



Alexander Leschik, Wigbert Löer, Nicolai Boudaghi

Im Bann der AfD

Chats, Worte, Taten – Zwei Kronzeugen berichten

232 Seiten / gebunden (auch als eBook erhältlich)

18,00 € (D) / 18,50 € (A) inkl. MwSt.

ISBN 978-3-95890-434-7

ERSCHEINT am 24.06.2021 im EUROPA VERLAG

Zwei ehemalige Nachwuchskader berichten über die Radikalisierung der AfD

Sie sind jung, neugierig und hoch motiviert. Über Jahre engagieren sich **Nicolai Boudaghi**, heute 29, und Alexander Leschik, 21, in der AfD. Schnell steigen sie auf. Dabei stehen sie auf der Seite der Gemäßigten. Doch irgendwann müssen sie sich eingestehen, dass der radikale Flügel der Partei nicht zu stoppen ist.

Vor der Bundestagswahl 2021 legen Boudaghi und Leschik einen atemberaubenden, teilweise verstörenden Insider-Bericht vor. Sie schildern ihre Wege und Fehler in der AfD-Jugendorganisation JA und bei der Mutterpartei. Und sie zeigen anhand exklusiver Quellen, wie die AfD tatsächlich tickt...

Gemeinsam mit dem Investigativ-Journalisten und Bestseller-Autor **Wigbert Löer** konnten sie für dieses Buch Partei-Chats auf Telegram, Whatsapp und Facebook auswerten. Sie lasen Sitzungsprotokolle des AfD-Bundesvorstands und etliche weitere interne Papiere. So ist „**Im Bann der AfD**“ die sehr persönliche Geschichte zweier junger Partei-Funktionäre und zugleich ein brisantes Enthüllungsbuch.

Beide berichten in dem Buch als „Kronzeugen“ aus der Führungsriege der „Jungen Alternativen“ und enthüllen die verborgenen Absichten der AfD: Menschenverachtung, Radikalität, Absage an demokratische Grundwerte

Die beiden Autoren stehen für Veranstaltungen zur Verfügung.

Die Autoren: **Nicolai Boudaghi**, Jahrgang 1991, wuchs im Essener Norden auf. Der AfD tritt er unmittelbar nach ihrer Gründung 2013 bei. Die AfD ist damals eine Partei von Unternehmern und Wirtschaftsprofessoren. Boudaghi schafft es in den Vorstand des AfD-Bezirks Düsseldorf, arbeitet für den Fraktionsgeschäftsführer im Landtag und wird zum Vize-Bundesvorsitzenden des Parteinachwuchses JA gewählt. Er beendet gerade sein Studium der Sozialwissenschaften. Boudaghi ist im September 2020 aus der AfD ausgetreten.

Alexander Leschik, Jahrgang 2000, ist 15 Jahre alt, als er sich dem AfD-Nachwuchs anschließt. Bald redet der strenggläubige Katholik vor 300 Parteifreunden. Er bewährt sich als Vize-Kreissprecher in Münster und wird in den Bundesvorstand der Jungen Alternativen gewählt. Leschik studiert Rechtswissenschaften. Er hat die Partei im April 2021 verlassen.

Wigbert Löer, Jahrgang 1972, studierte Politikwissenschaften und machte anschließend eine Ausbildung an der Henri-Nannen-Journalistenschule. Als investigativer Reporter des "Stern" hat er von 2016 bis 2019 aus dem Innenleben der AfD berichtet. Seine Enthüllungen führten unter anderem dazu, dass ein kompletter Landesverband der Partei aufgelöst wurde. Er veröffentlichte Sachbücher zu Korruption in Sport und Politik bei ECON, Droemer, Gütersloher Verlagshaus. Sein Buch "Macht Geld Politik" über Carsten Maschmeyer, Gerhard Schröder und Christian Wulff erreichte die Spiegel-Top20-Beststellerliste. Derzeit arbeitet er als ARD-Reporter.

Weitere Informationen zu Buch und Autoren, Anfrage zu Lesungen und Diskussionen: bs@europa-verlag.com, Barbara Stang, PR Consulting, PR i.A. Europa Verlag. www.europa-verlag.com